

**E.II.12'**

EVANGELISCHE KIRCHE  
HELVETISCHEN BEKENNTNISSES IN ÖSTERREICH

**Grundsatzklärung  
vom November 1996**

*Die Evangelischen Kirchen in Österreich Helvetischen und Augsburgischen Bekenntnisses haben in den neunziger Jahren des 20. Jahrhunderts auf breiter Basis das Thema Christen und Juden bearbeitet. Daraus sind verschiedene Erklärungen erwachsen (vgl. E.II.16').*

Gott geht einen Weg mit den Juden und einen mit den Christen. Die heilige Schrift der Juden ist auch für uns als Altes Testament Heilige Schrift. Das Verständnis des mosaischen Gesetzes als die gute Gabe Gottes und die Predigt der Propheten haben die Reformation geprägt. Deshalb verurteilt unsere Kirche den Antisemitismus in jeder Form. Sie sucht Begegnung und Versöhnung mit den Juden und lehnt daher christliche Judenmission ab.

Wortlaut in: Synode 98. Stellungnahmen der Evangelischen Kirchen in Österreich, Wien 1998, 10.

**E.II.13'**

NATIONALVERSAMMLUNG  
DER UNITING CHURCH IN AUSTRALIA

**Gemeinsame Basis – Unterschiedliche Perspektiven:  
Eine Basis für den Dialog  
vom Juli 1997**

*Die Unierende Kirche in Australien (Uniting Church in Australia) ist ein 1977 erfolgter Zusammenschluß der ehemaligen Methodist Church, Presbyterian Church (reformiert) und Congregational Church. Sie ist die drittgrößte Kirchengemeinschaft in Australien nach Katholischer und Anglikanischer Kirche. Die im folgenden dokumentierte Erklärung soll verstanden werden als Einladung zum Dialog mit der jüdischen Gemeinschaft. Sie wurde 1997 von der alle drei Jahre tagenden Nationalversammlung (Assembly) angenommen, nachdem eine Arbeitsgruppe mehrere Jahre daran gearbeitet hatte und es bereits im Jahr 1994 zur Veröffentlichung einer vorläufigen Fassung in der Zeitschrift ‚Geshet‘ gekommen war.*

**Einleitende Anmerkungen**

Durch die Präsentation dieser Erklärung in der Nationalversammlung bietet die Arbeitsgruppe der Kirche *eine Einladung zum fortgesetzten Dialog* an. Die Erklärung ist keine Art Verkündigung nach dem Motto „dies glauben wir“. Sie